

Musikalischer „Frühlingsstrauß“ für das Hospiz-Zentrum

Der Tenor Michael Ha unterstützt das Projekt in Wendessen mit einem weiteren Benefizkonzert in Wolfenbüttels St.-Trinitatis-Kirche

Wolfenbüttel. Bereits zum zweiten Mal schenkt der Tenor Michael Ha dem Hospizverein ein Konzert. Am Donnerstag, 11. Mai, wird der international angesehene Tenor in der St.-Trinitatis-Kirche für das zukünftige Hospiz-Zentrum im Wolfenbütteler Stadtteil Wendessen singen. Darüber informiert der Hospizverein in einer Pressemitteilung.

Die Spenden der Besucherinnen und Besucher sollten schon 2022 für das Hospiz-Zentrum eingesetzt werden. Kurzfristig hätte sich der Vorstand des Vereins damals unter dem Eindruck des Ukraine-Kriegs aber entschieden, die Konzert-Einnahmen dem Konto „Solidarität Ukraine“ zur Verfügung zu stellen.

Damit einverstanden, habe der Sänger dem Hospizverein ein weiteres Konzert zugesichert.

Michael Ha sei auf vielen deutschen und europäischen Bühnen zu Gast, schreibt der Hospizverein. Selbst in der Carnegie Hall in New York habe er schon gesungen. In seiner Heimat Südkorea, in Freiburg und Salzburg habe er Gesang studiert. Inzwischen wohnten er und seine Frau seit 12 Jahren in Braunschweig. Sie hätten viele Freunde, auch im Landkreis Wolfenbüttel.

Vor drei Jahren sei hier ein guter Freund der beiden gestorben. Immer wenn Ha von seinen Engagements zurück war, hätte er ihn und seine Familie mit seinem Gesang er-

freut. Dabei habe er unmittelbar erfahren, wie wichtig es ist, in schwerer Krankheit, im Sterben und in der Trauer kompetente Ehrenamtliche des Hospizvereins an der Seite zu haben. Mit seinen Konzerten in Wolfenbüttel wolle er dazu beitragen, dass noch weit mehr Menschen von diesem Beistand erfahren.

Michael Ha und Pianist Burkhard Bauche werden die Gäste mit einem „Frühlingsstrauß“ aus Liedern, Arien und Songs durch den „wunderschönen Monat Mai“ begleiten, kündigt der Hospizverein an. Mit ihrem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm sollen für zwei Stunden die Beschwerden des Alltags ebenso in den Hin-

tergrund treten wie die Probleme unserer Zeit. „Mein Wunsch ist, dass die Menschen fröhlich beschwingt und mit positiven Gefühlen nach Hause gehen“, so Michael Ha. „Und gleichzeitig haben wir damit alle gemeinsam das Hospiz-Zentrum beim Start unterstützt.“

Dem Zweck der Veranstaltung entsprechend wird kein Eintrittsgeld erhoben, Spenden werden laut Verein vollständig für das zukünftige Hospiz-Zentrum eingesetzt. Einlass und freie Platzwahl ab 18.30 Uhr. Reservierungen sind nicht möglich. Im Anschluss an das Konzert stehen Mitglieder des Hospizvereins für Fragen und Informationen zur Verfügung. *red*



Tenor Michael Ha singt für das Hospiz-Zentrum.

PRIVAT

Musikalischer „Frühlingsstrauß“ für das Hospiz-Zentrum

Der Tenor Michael Ha unterstützt das Projekt in Wendessen mit einem weiteren Benefizkonzert in Wolfenbüttels St.-Trinitatis-Kirche

Wolfenbüttel. Bereits zum zweiten Mal schenkt der Tenor Michael Ha dem Hospizverein ein Konzert. Am Donnerstag, 11. Mai, wird der international angesehene Tenor in der St.-Trinitatis-Kirche für das zukünftige Hospiz-Zentrum im Wolfenbütteler Stadtteil Wendessen singen. Darüber informiert der Hospizverein in einer Pressemitteilung.

Die Spenden der Besucherinnen und Besucher sollten schon 2022 für das Hospiz-Zentrum eingesetzt werden. Kurzfristig hätte sich der Vorstand des Vereins damals unter dem Eindruck des Ukraine-Kriegs aber entschieden, die Konzert-Einnahmen dem Konto „Solidarität Ukraine“ zur Verfügung zu stellen.

Damit einverstanden, habe der Sänger dem Hospizverein ein weiteres Konzert zugesichert.

Michael Ha sei auf vielen deutschen und europäischen Bühnen zu Gast, schreibt der Hospizverein. Selbst in der Carnegie Hall in New York habe er schon gesungen. In seiner Heimat Südkorea, in Freiburg und Salzburg habe er Gesang studiert. Inzwischen wohnten er und seine Frau seit 12 Jahren in Braunschweig. Sie hätten viele Freunde, auch im Landkreis Wolfenbüttel.

Vor drei Jahren sei hier ein guter Freund der beiden gestorben. Immer wenn Ha von seinen Engagements zurück war, hätte er ihn und seine Familie mit seinem Gesang er-

freut. Dabei habe er unmittelbar erfahren, wie wichtig es ist, in schwerer Krankheit, im Sterben und in der Trauer kompetente Ehrenamtliche des Hospizvereins an der Seite zu haben. Mit seinen Konzerten in Wolfenbüttel wolle er dazu beitragen, dass noch weit mehr Menschen von diesem Beistand erfahren.

Michael Ha und Pianist Burkhard Bauche werden die Gäste mit einem „Frühlingsstrauß“ aus Liedern, Arien und Songs durch den „wunderschönen Monat Mai“ begleiten, kündigt der Hospizverein an. Mit ihrem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm sollen für zwei Stunden die Beschwerden des Alltags ebenso in den Hin-

tergrund treten wie die Probleme unserer Zeit. „Mein Wunsch ist, dass die Menschen fröhlich beschwingt und mit positiven Gefühlen nach Hause gehen“, so Michael Ha. „Und gleichzeitig haben wir damit alle gemeinsam das Hospiz-Zentrum beim Start unterstützt.“

Dem Zweck der Veranstaltung entsprechend wird kein Eintrittsgeld erhoben, Spenden werden laut Verein vollständig für das zukünftige Hospiz-Zentrum eingesetzt. Einlass und freie Platzwahl ab 18.30 Uhr. Reservierungen sind nicht möglich. Im Anschluss an das Konzert stehen Mitglieder des Hospizvereins für Fragen und Informationen zur Verfügung. *red*



Tenor Michael Ha singt für das Hospiz-Zentrum.

PRIVAT

Musikalischer „Frühlingsstrauß“ für das Hospiz-Zentrum

Der Tenor Michael Ha unterstützt das Projekt in Wendessen mit einem weiteren Benefizkonzert in Wolfenbüttels St.-Trinitatis-Kirche

Wolfenbüttel. Bereits zum zweiten Mal schenkt der Tenor Michael Ha dem Hospizverein ein Konzert. Am Donnerstag, 11. Mai, wird der international angesehene Tenor in der St.-Trinitatis-Kirche für das zukünftige Hospiz-Zentrum im Wolfenbütteler Stadtteil Wendessen singen. Darüber informiert der Hospizverein in einer Pressemitteilung.

Die Spenden der Besucherinnen und Besucher sollten schon 2022 für das Hospiz-Zentrum eingesetzt werden. Kurzfristig hätte sich der Vorstand des Vereins damals unter dem Eindruck des Ukraine-Kriegs aber entschieden, die Konzert-Einnahmen dem Konto „Solidarität Ukraine“ zur Verfügung zu stellen.

Damit einverstanden, habe der Sänger dem Hospizverein ein weiteres Konzert zugesichert.

Michael Ha sei auf vielen deutschen und europäischen Bühnen zu Gast, schreibt der Hospizverein. Selbst in der Carnegie Hall in New York habe er schon gesungen. In seiner Heimat Südkorea, in Freiburg und Salzburg habe er Gesang studiert. Inzwischen wohnten er und seine Frau seit 12 Jahren in Braunschweig. Sie hätten viele Freunde, auch im Landkreis Wolfenbüttel.

Vor drei Jahren sei hier ein guter Freund der beiden gestorben. Immer wenn Ha von seinen Engagements zurück war, hätte er ihn und seine Familie mit seinem Gesang er-

freut. Dabei habe er unmittelbar erfahren, wie wichtig es ist, in schwerer Krankheit, im Sterben und in der Trauer kompetente Ehrenamtliche des Hospizvereins an der Seite zu haben. Mit seinen Konzerten in Wolfenbüttel wolle er dazu beitragen, dass noch weit mehr Menschen von diesem Beistand erfahren.

Michael Ha und Pianist Burkhard Bauche werden die Gäste mit einem „Frühlingsstrauß“ aus Liedern, Arien und Songs durch den „wunderschönen Monat Mai“ begleiten, kündigt der Hospizverein an. Mit ihrem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm sollen für zwei Stunden die Beschwerden des Alltags ebenso in den Hin-

tergrund treten wie die Probleme unserer Zeit. „Mein Wunsch ist, dass die Menschen fröhlich beschwingt und mit positiven Gefühlen nach Hause gehen“, so Michael Ha. „Und gleichzeitig haben wir damit alle gemeinsam das Hospiz-Zentrum beim Start unterstützt.“

Dem Zweck der Veranstaltung entsprechend wird kein Eintrittsgeld erhoben, Spenden werden laut Verein vollständig für das zukünftige Hospiz-Zentrum eingesetzt. Einlass und freie Platzwahl ab 18.30 Uhr. Reservierungen sind nicht möglich. Im Anschluss an das Konzert stehen Mitglieder des Hospizvereins für Fragen und Informationen zur Verfügung. *red*



Tenor Michael Ha singt für das Hospiz-Zentrum.

PRIVAT